Nidderau

Bürgerservice rund um die Uhr

[08.02.2022] Die Stadt Nidderau setzt ihre Digitalisierungsoffensive fort und wird dabei vom Land Hessen unterstützt. Zur Realisierung des Projekts Bürgerservice 24/7 erhielt die Stadt jetzt eine Förderzusage in Höhe von 414.000 Euro.

Auf dem Weg zur Smart City hat die Stadt Nidderau jetzt nach eigenen Angaben einen weiteren Meilenstein erreicht. Für das Projekt Bürgerservice 24/7 überreichte Hessens Digitalisierungsministerin Kristina Sinemus eine Förderzusage des Landes in Höhe von 414.000 Euro aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“.
„Damit setzt die Stadt Nidderau ihre Digitalisierungsoffensive für eine rund um die Uhr zugängliche Verwaltung konsequent fort“, erklärte Nidderaus Bürgermeister Andreas Bär. Es sei erklärtes Ziel, die Verwaltung noch kundenfreundlicher, flexibler und effizienter zu machen, so der Rathauschef weiter.
Zu den Bausteinen des Projekts Bürgerservice 24/7 zählen laut der Stadt Nidderau unter anderem die Anschaffung eines weiteren digitalen Ausweisterminals, welches die für die Beantragung von Personalausweis oder Reisepass notwendigen biometrischen Passfotos aufnimmt, Fingerabdrücke erfasst und digitale Unterschriften ermöglicht. Zudem sollen sechs Bürger-Terminals zur digitalen Antragstellung diverser Verwaltungsdienstleistungen, sechs digitale Displays als Ersatz für konventionelle Aushängkästen sowie ein Terminal zur Ausgabe beantragter Ausweise und Dokumente in Nidderau und seinen Stadtteilen Einzug halten. Eine neue Website, die auch in Englisch und komplett barrierefrei verfügbar sein wird, sowie eine geplante Nidderau-APP unter Einbindung von Gewerbetreibenden und Vereinen, sollen den ganzheitlichen digitalen Anspruch der Smart City Nidderau untermauern.
Zur Realisierung der Projekte, deren Finanzierung dank des Zuschusses durch das Land Hessen nun steht, hat die Stadt die Stelle einer Projektleitung Smart City ausgeschrieben.

(bw)

Stichwörter: Smart City, Nidderau, Kristina Sinemus